

III Wahlbereich

6_Musik

6 Musik

Beachten Sie auch die folgenden Kurse zu diesem Thema:

1309_Sprache in Bewegung: Singen, summen, sagen

2001_Wortklang und Reimgesang

NEU 6001_Ohrensputzer und Muntermacher

Neue Bewegungs-, Spiel- und Tanzlieder

Ziele	Die Teilnehmenden <ul style="list-style-type: none">– kennen neue, spritzige Bewegungs-, Tanz- und Spiellieder.– kennen vielfältige Methoden und Materialien, um die Lieder schwungvoll und ohne Noten einzuführen und zu vertiefen.– vertiefen ihre musikalischen Fertigkeiten druckfrei und mit Freude verbunden.– kennen die Verortung im Lehrplan 21 und können für diese Arbeitsweise argumentieren.	1 SH Log
Inhalt	Sie lernen neue Lieder kennen, die zum vielfältigen Spielen, Bewegen, Tanzen und Bodypercussion animieren und den Schulalltag bereichern und rhythmisieren. Vieles wird dabei miteinander verknüpft, nicht nur die beiden Hirnhälften, und so werden Koordination, Konzentration und Motivation dabei unterstützt. Call-Response, Kanons und Circle Songs geben vielseitige Möglichkeiten, sich und den anderen im Raum neu zu begegnen. Auch die gegenseitige Inspiration ist dabei zentral, denn die Ideen der Kinder haben darin auch Platz! Sie lernen zudem vielfältige Methoden kennen, wie Sie die Lieder und dazu Bewegung, Wahrnehmung sowie instrumentale Begleitung schwungvoll initiieren, sodass wertvolle und fröhliche Lernmomente entstehen. Die Lieder werden ohne Noten und vielseitig handelnd vermittelt, so wie Sie diese dann auch weitergeben möchten. Weitere Infos dazu auf ein-klang.com .	
Leitung	Béatrice Gründler, Dozentin PHS, Musikerin, Liedermacherin, Autorin, Alte Zollstrasse 20, 8260 Stein am Rhein	
Ort	Rapperswil-Jona	
Dauer	1 Tag	
Datum	Sa, 16. März (9.30 – 16.30 Uhr)	
Hinweise	Das Liederheft «Ohrensputzer und Muntermacher» ist Kursunterlage. Es kann vor Ort bezogen oder im Voraus bestellt werden.	

NEU 6002_Zehn Blätter fliegen davon – Kurskurs

Eine wunderbare musikalische Reise nach einem Bilderbuch von A. Möller mit Musik von S. Jakobi-Murer

Ziele	– Erkennen, wie einzelne Szenen in Musik umgewandelt werden können – Kompetenzen aus dem Lehrplan 21 auf lustvolle Art umsetzen – Die verschiedenen musikalischen Aktivitäten zu den Bildern kennen lernen, umsetzen, reflektieren und für den Unterricht nutzen können	1
Inhalt	Es ist Herbst. An einem Weidenast hängen zehn Blätter. Der Wind trägt jedes einzelne fort. Was die Blätter dabei erleben, wird in diesem Kurs auf lustvolle, motivierende Art musikalisch dargestellt. Die klare Struktur der Geschichte ermöglicht, exemplarisch aufzuzeigen, wie einzelne Szenen stimmungsvoll in Musik umgewandelt werden können. Auf vielfältige, lustvolle Art werden ruhige, rassige und kraftvolle Lieder gesungen, Verse gesprochen, rhythmisiert und mit geeigneten «alltäglichen» Instrumenten begleitet. Bewegungsanregungen und dramatisierte Szenen mit Rhythmus und Gesang bringen neuen Schwung in die Musiklektionen! Vielleicht entsteht daraus eine Aufführung?	
Leitung	Stephanie Jakobi-Murer, Autorin, Musikpädagogin, Erwachsenenbildnerin, Heinrichstrasse 14 a, 6331 Hünenberg	
Ort	St. Gallen	
Dauer	½ Tag	
Datum	Fr, 3. Mai (17.00 – 20.00 Uhr)	
Hinweise	Der Kurs beinhaltet alle Lieder und Verse der musikalischen Aktionen. Jedoch treten die methodische Vielfalt, die Wiederholung, Reflexion und individuelle Wünsche eher in den Hintergrund. Bitte mitnehmen: Geräteschuhe oder dicke Socken, Gymnastikmatte oder Wolldecke, Schreibzeug, bequeme Kleider. Materialkosten: Fr. 15.– pro Person (CD und schriftliche Unterlagen).	

NEU 6003_Zehn Blätter fliegen davon – Tageskurs

Eine wunderbare musikalische Reise nach einem Bilderbuch von A. Möller mit Musik von S. Jakobi-Murer

- Ziele – Erkennen, wie einzelne Szenen in Musik umgewandelt werden können
– Kompetenzen aus dem Lehrplan 21 auf lustvolle Art umsetzen
– Die verschiedenen musikalischen Aktivitäten zu den Bildern kennen lernen, umsetzen, reflektieren und für den Unterricht nutzen können
- Inhalt Es ist Herbst. An einem Weidenast hängen zehn Blätter. Der Wind trägt jedes einzelne fort. Was die Blätter dabei erleben, wird in diesem Kurs auf lustvolle, motivierende Art musikalisch dargestellt.
Die klare Struktur der Geschichte ermöglicht, exemplarisch aufzuzeigen, wie einzelne Szenen stimmungsvoll in Musik umgewandelt werden können. Auf vielfältige, lustvolle Art werden ruhige, rassige und kraftvolle Lieder gesungen, Verse gesprochen, rhythmisiert und mit geeigneten «alltäglichen» Instrumenten begleitet. Bewegungsanregungen und dramatisierte Szenen mit Rhythmus und Gesang bringen neuen Schwung in die Musiklektionen! Vielleicht entsteht daraus eine Aufführung?
- Leitung Stephanie Jakobi-Murer, Autorin, Musikpädagogin, Erwachsenenbildnerin, Heinrichstrasse 14 a, 6331 Hünenberg
- Ort St. Gallen
- Dauer 1 Tag
- Datum Sa, 4. Mai (8.30 – 12.00 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr)
- Hinweise Bitte mitnehmen:
Geräteschuhe oder dicke Socken, Gymnastikmatte oder Wolldecke, Schreibzeug, bequeme Kleider.
Materialkosten von Fr. 15.– für CD und schriftliche Unterlagen sind vor Ort bar zu bezahlen.

1

6004_«Tanzkinder»

Drehen – hüpfen, strecken – rügeln, patschen – klatschen, 1 – 2 – 3 Rhythmikwelt allerlei

- Ziele Ziel dieses Kurses ist es nicht nur, neue Ideen für Bewegungs- und Tanzsequenzen kennen zu lernen, sondern auch Anregungen und Inputs zu bekommen, wie man gleichzeitig mit Musik, Bewegung und Tanz die Themen des Schulalltages fächerübergreifend aufbauen, kreativ stärkend erarbeiten und dabei die überfachlichen Kompetenzen zum Ausdruck bringen kann. Die Sozial- und Selbstkompetenzen der Kinder stehen dabei im Mittelpunkt und bilden die Basis für kooperatives Lernen. Exemplarisch verbinden wir die Rhythmik mit Lerninhalten der Fachbereiche Deutsch, Mathematik, Natur und Gestalten.
- Inhalt Miteinander bewegen, erfinden, improvisieren, gestalten... Kindliche Entdeckerfreude, spielerisches Miteinander, Eintauchen in Musik, Bewegung und Tanz machen den Unterricht zu einem intensiven Erlebnis.
Dieser Kurs richtet sich an alle Lehrpersonen, welche mit Kindern im Kindergarten, auf der Unterstufe oder in der musikalischen Grundschule arbeiten und im Bereich der Rhythmisierung mit Bewegung und Musik neue Ansätze suchen.
Wir experimentieren mit Materialien und adaptieren die Inhalte des Kurses auf ein eigenes aktuelles oder auf ein nach der Sommerpause geplantes Unterrichtsthema.
- Leitung Michelle Konrad, Brunnenweid 22, 5643 Sins
Catherine Feger, Engelweg 2, 8911 Rifferswil
- Ort St. Gallen
- Dauer 1 Tag
- Datum Sa, 11. Mai (9.00 – 12.30 / 13.30 – 16.00 Uhr)
- Hinweise Bitte mitbringen:
– bewegungsfreundliche Kleidung und Schuhe, in Strassenschuhen bewegt es sich nicht sehr angenehm – bitte Geräteschuhe oder Stoppsocken mitbringen
– Schreibzeug
– Digitalkamera, um visuelle Eindrücke festzuhalten
– «Z'trinke» und Mittagessen (je nach Verpflegungsmöglichkeiten)
– Fr. 20.– für das Dossier (für sämtliche Unterlagen des Kurses und eine CD mit allen Musikbeispielen) – dies ist obligatorisch für alle Teilnehmenden
– ein eigenes Thema, Bilderbuch etc., das Sie als Nächstes planen und umsetzen möchten

1

6

6005_Rhythmisch Zeichnen 1

Basiskurs

- Ziele – Koordination der auditiven Wahrnehmung und der Gesamt-, Fein- und Grafomotorik erfahren
– Das rhythmische Zeichnen als mögliche Ausdrucksform mit konkreten und methodisch abwechslungsreichen Arbeitsabläufen anwenden

1

	<ul style="list-style-type: none"> – Erlerntes in neuen Zusammenhängen kennen lernen – Vorgegebene Formen und eigenschöpferisches Darstellen von sinnlichen Eindrücken werden verbunden. – Einhändiges Malen
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> – Gehörtes auf dem Papier sichtbar machen; malen, was wir hören – Mittels Vers, Lied, Rhythmus, Sprache und Bewegung zu adäquater gestalterischer, wiederholbarer und zweidimensionaler Form gelangen – Anwendbarkeit und Lehrplanbezug sind garantiert.
Leitung	Regula Küng-Dinkelacker, Rhythmiklehrerin, Dozentin PHSG, Weidestrasse 6 a, 9450 Altstätten
Ort	Rorschach, PHSG
Dauer	1 Tag
Datum	Sa, 24. August (9.00 – 12.00 / 13.30 – 16.30 Uhr)
Hinweis	Bewegungsfreundliche Kleidung mitbringen.

6006_Rhythmisch Zeichnen 2

Fortsetzungskurs

Ziele	<ul style="list-style-type: none"> – Fähigkeiten und Fertigkeiten im grafischen Ausdruck erweitern – Koordination von gegensätzlichen Bewegungsqualitäten in Gesamt-, Fein- und Grafomotorik fördern – Rhythmisches Zeichnen als eigene Darstellungsform und differenziertes Verarbeitungsmittel von musikalischen Eindrücken wie Klang, Rhythmus, Melodie und Puls erfahren 	1
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> – Mittels Musik, Sprache, Material und Bewegung zu adäquater gestalterischer, wiederholbarer und zweidimensionaler Form gelangen – Instrumentalen, gesungenen, rhythmisch gesprochenen und bewegten Eindruck malend formen – Die Koordination beider Hände, mit teils unterschiedlicher Bewegungsqualität, stellt eine Ergänzung zum Basiskurs dar. – Anwendbarkeit und Lehrplanbezug sind garantiert. 	
Leitung	Regula Küng-Dinkelacker, Rhythmiklehrerin, Dozentin PHSG, Weidestrasse 6 a, 9450 Altstätten	
Ort	Rorschach, PHSG	
Dauer	1 Tag	
Datum	Sa, 7. September (9.00 – 12.00 / 13.30 – 16.30 Uhr)	
Hinweis	Der Besuch von «Rhythmisch Zeichnen 1» wird empfohlen.	

6007_BeWEGung im musikalischen Lernen

Was ist Bewegung und welche Bedeutung kommt ihr im musikalischen Lernen zu?

Ziele	<ul style="list-style-type: none"> – Die Teilnehmenden bekommen konkrete Abläufe, welche einen vertieften Einblick in die vielfältigen Modalitäten der Wahrnehmung und Handlung geben. – Die Teilnehmenden kennen verschiedene Bewegungskategorien und relevante Grundlagen im Erwerb von musikalischem Wissen. – Die Teilnehmenden verfügen über einen breiten Erfahrungsfundus zur Förderung von Fähigkeiten und Fertigkeiten im entwicklungsorientierten Lernen. – Die Teilnehmenden können die erhaltenen Leitplanken für ein variantenreiches Üben und gestalterisches Vorgehen im Unterrichtsalltag erlebnisorientiert anwenden. – Die Teilnehmenden erhalten ein Setting mit den abgebildeten Kurssequenzen und den methodisch-didaktischen Bezügen. 	1
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> – Wir erfahren das aktive Musikhören methodisch vielseitig über diverse Bewegungs- und Wahrnehmungsansätze. – Wir erleben, wie unsere Bewegungsfähigkeit und -fertigkeit in Bezug zu Liedern, Versen, Tänzen, Melodien und Rhythmen spielerisch stimuliert, verfeinert und weiterentwickelt werden kann. – Wir sammeln, beobachten, üben, benennen, koordinieren, entdecken, gestalten und reflektieren Bewegung. – Wir vertiefen die äussere und innere Bewegung, mit und ohne Material, im erlebnisbezogenen, förderorientierten und gestalterischen Rahmen. – Wir gestalten bewegungsorientierte Abläufe im räumlichen, zeitlichen, dynamischen und formalen Kontext. – Hinweis: Die gruppenbezogenen Angebote berücksichtigen die unterschiedlichen räumlichen Gegebenheiten. 	
Leitung	Regula Küng-Dinkelacker, Rhythmiklehrerin, Dozentin PHSG, Weidestrasse 6 a, 9450 Altstätten	
Ort	Rorschach, PHSG	
Dauer	2 Tage	
Daten	Sa, 19. und 26. Oktober (jeweils 9.00 – 12.00 Uhr / 13.30 – 16.30 Uhr)	

NEU 6008_Ganz Ohr sein – mit Amadeus, Ludwig und Co.

Klassische Musik im Kindergarten und auf der Unterstufe

Ziele	Die Kursteilnehmenden können eine eher unbekanntere Musikstilrichtung spannend erlebbar machen. Sie lernen den Wert dieser Musik kennen und praktisch einzusetzen.
Inhalt	Der Kurs vermittelt viele Ideen, wie klassische Musikstücke im Kindergarten- und Schulalltag eingesetzt werden können. Direkte und sofortige Umsetzung im Schulalltag in den Bereichen: bildnerisches Gestalten – Theaterformen – Ruheinseln – Gewaltprävention – Instrumentaleinsatz – Bewegung – Geschichten, Bilderbücher, Märchen untermalen.
Leitung	Beatrice Stadler-Rechsteiner, Kindergartenlehrperson / Theaterpädagogin, Chnebelgässli 8, 8260 Stein am Rhein
Ort	Wil
Dauer	1 Tag
Datum	Sa, 9. November (9.00 – 12.00 Uhr / 13.00 – 16.00 Uhr)

1

NEU 6009_Klingender Kindergarten mit «MusAik»

Einführungskurs Lehrmittel «MusAik»

Ziele	Mit «MusAik» aufbauende Spiel- und Lernsituationen mit Musik gestalten.
Inhalt	Praktisches Arbeiten mit dem Lehrmittel «MusAik», sodass aufbauende, kompetenzorientierte Spiel- und Lernsituationen mit Musik im eigenen Kindergarten gestaltet werden können und die Kinder Musik freudvoll und neugierig erleben. Vielfältige, aktivierende Lernaufgaben führen bei den Kindern zu Kompetenzen gemäss Lehrplan 21. Spielerisches und entdeckendes Lernen, Einbezug der Sinne, Gestaltungsräume, musikalisches Lernen vom Handeln zum Können, zu Wissen und Begreifen. Vernetzung von Singen und Sprechen, Hören, Bewegen, Musizieren, Gestalten und Nachdenken über Musik. Einbezug von vielen Geschichten. Musik erleben mit Instrumenten, welche selbst hergestellt werden. Eigener Umgang der Lehrperson mit Planungs- und Orientierungshilfen. «MusAik» lässt auch viele Freiräume offen. Der Kurs zeigt auf, wie mit «MusAik» individuell gearbeitet werden kann.
Leitung	Barbara Merki, Dozentin Fachdidaktik Musik PHSG, Mitautorin «MusAik», Breitenstein 33, 5417 Untersiggenthal
Ort	Rorschach, PHSG
Dauer	½ Tag
Datum	Mi, 14. August (13.30 – 16.30 Uhr)
Hinweise	Das Lehrmittel «MusAik» wird im Kindergarten als empfohlen abgegeben. Es muss an den Kurs mitgenommen werden. «MusAik», Barbara Merki, Eva Berger, Lehrmittelverlag St. Gallen.

1 KG

NEU 6010_Musikkochkurs


Zutaten für einen würzigen Sing-/Bewegungs- und Musizierenunterricht

Ziele	– Pfannenfertige Musikideen durcharbeiten, üben und fixfertig im Tupperware mitnehmen – Variationsmöglichkeiten erkennen und umsetzen können (den Unterricht vielfältig würzen) – Den Musikunterricht logisch aufbauen – Einsicht in die musikpädagogische Arbeit gewinnen, um von einem Rezept auf viele weitere Menüs schliessen zu können (Transfer)
Inhalt	Sie bekommen pfannenfertige Rezepte im Bereich Singen, Bewegen/Tanzen und Musizieren geliefert. Wir lassen eine Kernidee durch den Musikmixer laufen, d. h., wir bringen diese drei Aktionsbereiche in Verbindung und erzeugen einen schönen Unterrichtsaufbau. So setzen wir stets die Frage in den Raum: Mit welchen Variationsmöglichkeiten können wir die Schüler und Schülerinnen vielfältig fördern und fordern und gleichzeitig unseren Energieaufwand minimal halten? Des Weiteren schauen wir gezielt hinter die Kulissen eines Musikpädagogen: Welche musikdidaktischen Überlegungen stehen über den konkreten Umsetzungsideen? Wie kann ich diese auf weitere neue Ideen übertragen?
Leitung	Mirjam Frey, Musikpädagogin / Primarlehrerin, Eitzbergweg 9, 8405 Winterthur
Ort	Oberbüren
Dauer	1 Tag
Datum	Sa, 2. März (8.30 – 12.00 Uhr / 13.30 – 16.30 Uhr)
Hinweis	Der Inhalt dieses Kurses richtet sich an 1.- bis 3.-Klass-Lehrpersonen.

1 1/2


6

6011_Mehrstimmigkeit ist mehr als Kanonsingen (1. – 3. Klasse)

Ziele	Die Teilnehmenden kennen neue Möglichkeiten, die Mehrstimmigkeit in den Alltag des Singens einzubinden. Sie setzen den Lehrplan Volksschule im Thema Mehrstimmigkeit um. 1 
Inhalt	Nach alter Tradition beginnt die Mehrstimmigkeit erst mit dem Kanonsingen. Diese Weiterbildung zeigt, dass bereits in der 1. bis 3. Klasse Mehrstimmigkeit auf einfache Weise initiiert werden kann. Es wird ein Modell eingeführt, in dem Mehrstimmigkeit stufenweise umgesetzt wird. Dieses Modell beinhaltet neue Elemente wie z. B. Sprechgesang und Ostinati. Die Teilnehmenden wenden das Modell an und setzen es aktiv um. Es werden umfangreiche Materialien zur Verfügung gestellt.
Leitung	Sandra Fässler, Dozentin Schulmusik PHSG, Fachdidaktik Musik, Oberhausen 72, 9502 Braunau
Ort	Rorschach, PHSG
Dauer	1 Tag
Datum	Sa, 27. April (9.00 – 16.00 Uhr)

6012_Mit «MusAik» aufbauenden Musikunterricht gestalten (1. – 3. Klasse)

Einführungskurs Lehrmittel «MusAik»

Ziele	Aufbauenden, kompetenz- und anwendungsorientierten Musikunterricht planen und durchführen. 1 
Inhalt	Praktisches Arbeiten mit «MusAik», sodass aufbauender, kompetenz- und anwendungsorientierter Musikunterricht mit der eigenen Klasse umgesetzt werden kann und die Kinder lustvoll in die Musik eintauchen. Vielfältige, aktivierende Lernaufgaben führen zu Handlungskompetenzen gemäss Lehrplan 21. Spielerisches und entdeckendes Lernen, Einbezug der Sinne, Gestaltungsräume, musikalisches Lernen vom Handeln zum Können, zu Wissen und Begriffen. Vernetzung von Singen und Sprechen, Hören, Bewegen, Musizieren, Gestalten und Nachdenken über Musik. Eigener Umgang mit Planungs- und Beurteilungshilfen. «MusAik» lässt auch viele Freiräume offen. Der Kurs zeigt auf, wie mit «MusAik» individuell gearbeitet werden kann.
Leitung	Barbara Merki, Dozentin Fachdidaktik Musik PHSG, Mitautorin «MusAik», Breitenstein 33, 5417 Untersiggenthal
Ort	Rorschach, PHSG
Dauer	1 Tag
Datum	Sa, 17. August (9.00 – 16.30 Uhr)
Hinweise	Musikdidaktik-Lehrmittel mit Einbezug von Liedern aus dem «Sing mit!» und weiteren Liedern. Das Musiklehrmittel ist obligatorisches Lehrmittel für den Musikunterricht. «MusAik», Barbara Merki, Eva Berger, Lehrmittelverlag St.Gallen. Das Lehrmittel «MusAik» muss an den Kurs mitgenommen werden.

NEU 6013_Like the birds that sing

Ziele	Die Teilnehmenden kennen spielerische Wege und Mittel zur lustvollen Einstudierung von Liedern in Klasse oder Schulchor. Sie kennen die Besonderheiten der Kinderstimme und kennen wichtige Kriterien für die Literaturwahl. 2
Inhalt	«Like all the birds that sing» Eine Fortbildung über das Singen mit Kindern: Wir erarbeiten gemeinsam einen bunten Strauss an Frühlings- und Sommerliedern. Die Teilnehmenden bekommen Ideen zu Stimm- und Klangschulung in der Klasse oder im Schulchor. Dazu erhalten sie viele didaktische und methodische Impulse zum Erarbeiten von einfachen mehrstimmigen Stücken, zum Vertiefen und Auswendiglernen in der Gruppe.
Leitung	Anita Leimgruber, Eggwis 10, 9527 Niederhelfenschwil
Ort	Wül
Dauer	1 Tag
Datum	Sa, 9. Februar (9.30 – 16.00 Uhr)

NEU 6014_Dance it – für und auf der Primarschulstufe

Von Bewegungen im Rhythmus und zu Musik bis zur Tanzchoreo in unterschiedlichen Kompetenzstufen

Ziele	Ziel des Kurses ist es, fixfertig geübte und umsetzbare Tanz- und Bewegungsideen zu Musik in verschiedenen Kompetenzstufen nach Hause und in die eigene Sporthalle/Klasse mitzunehmen, welche sogleich angewendet werden können. Begleitet und unterstützt mit Skript und Film- 2
-------	--

	sequenzen, damit man sie zu Hause repetieren oder auch ein halbes Jahr später noch einmal zücken kann.
Inhalt	Es werden verschiedene Tanz- und Bewegungsideen in verschiedenen Kompetenzstufen aufbauend kennen gelernt und eingeübt. Dies zu aktueller Musik in verschiedenen Stilen und Bereichen (Laufen/Hüpfen tänzerisch verpackt, mit und ohne Handgeräte [Bsp. Gummitwist/PET-Flasche], Rhythmik, Streetdance, Afro-Ragga usw.). Dem Aspekt Vereinfachen und Erschweren oder jedem sein angepasstes Niveau soll im Kurs sowie in den Lerninhalten Rechnung getragen werden.
Leitung	Muriel Frauchiger-Jourdain, eidg. dipl. Sportlehrerin II & Tanzpädagogin, Chäsiwis 7, 9245 Oberbüren
Ort	St. Gallen
Dauer	1 Tag
Datum	Sa, 4. Mai (8.00 – 12.00 / 13.30 – 15.30 Uhr)

6015_Songs von «HIER» und «ANDERSWO»

Kollektives Musizieren im Klassenzimmer

Ziele	Die Teilnehmenden <ul style="list-style-type: none"> – kennen verschiedene praxistaugliche Unterrichtsmodelle für den Klassenunterricht. – verfügen über ein Kontextwissen zu verschiedenen Herkunftsländern, aus denen die Lieder stammen. – verfügen über ein Basiswissen zu den aktuellen Musikstilen aus dem Rock- und Popbereich. – erarbeiten sich Basiskompetenzen im Anleiten von musizierenden Kindern im Klassenverband. 	2
Inhalt	Circle Songs, Rap, Popballaden und Volkslieder aus aller Welt sind unsere ständigen Begleiter im Klassenzimmer. Dieses bunte Liedgut bietet vielfältige Ansatzpunkte, sowohl den verschiedenen Herkunftsländern als auch den verschiedenen Stilen etwas näher zu kommen. Im gemeinsamen Musizieren und Singen erarbeiten wir uns praxistaugliche Unterrichtsmodelle, in denen unsere Körperklänge (Bodyperkussion, Vocussion), Perkussionsinstrumente wie auch die persönlichen Instrumente der Kinder miteinbezogen werden.	
Leitung	Christian Berger, Prof., General-Guisan-Strasse 39, 8400 Winterthur	
Ort	Raum St.Gallen–Rorschach	
Dauer	1 Tag	
Datum	Sa, 25. Mai (9.30 – 16.30 Uhr)	
Hinweise	Alle Lieder und Arrangements werden in schriftlicher Form im Kurs abgegeben. Notizen zum methodischen Vorgehen sind Sache der Kursteilnehmenden.	

NEU 6016_Beurteilung im Musikunterricht im Zyklus 2

Ziele	Die Teilnehmenden können sinnvolle Beurteilungskriterien definieren und geeignete Testformen bzw. -situationen anwenden.	2
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> – Welche Musikthemen eignen sich besser/weniger gut für eine Beurteilung? – Wie gestalten wir realistische und im Schulalltag durchführbare Tests? – Sinnvolle Beurteilungskriterien – Diskussion/Austausch, gemachte Erfahrungen mit Beurteilungen im Musikunterricht, Beurteilungen in verschiedenen Lehrmitteln <p>Für den Kurs sind fertige Testvorlagen (Wordformat) und die dazu benötigten Unterstützungsmaterialien (Musik) geplant.</p>	6
Leitung	Beat Alig, Dozent Schulmusik und Fachdidaktik Musik PHSG, Falknisstrasse 19, 7000 Chur	
Ort	Rorschach, PHSG Mariaberg	
Dauer	½ Tag	
Datum	Sa, 10. August (9.00 – 12.00 Uhr)	



Kursanmeldung per Internet

schnell, einfach und unkompliziert

wbs.sg.ch

Fragen? Unterstützung? 058 229 44 45, wbs@sg.ch

6017_Mit «MusAik» aufbauenden Musikunterricht gestalten (3.– 6. Klasse)

Einführungskurs Lehrmittel «MusAik»

Ziele	Aufbauenden, kompetenz- und anwendungsorientierten Musikunterricht planen und durchführen.	2
Inhalt	Praktisches Arbeiten mit «MusAik», sodass aufbauender, kompetenz- und anwendungsorientierter Musikunterricht mit der eigenen Klasse umgesetzt werden kann und die Kinder lustvoll in die Musik eintauchen. Vielfältige, aktivierende Lernaufgaben führen zu Handlungskompetenzen gemäss Lehrplan 21. Spielerisches und entdeckendes Lernen, Einbezug der Sinne, Gestaltungsräume, musikalisches Lernen vom Handeln zum Können, zu Wissen und Begriffen. Vernetzung von Singen und Sprechen, Hören, Bewegen, Musizieren, Gestalten und Nachdenken über Musik. Eigener Umgang mit Planungs- und Beurteilungshilfen. «MusAik» lässt auch viele Freiräume offen. Der Kurs zeigt auf, wie mit «MusAik» individuell gearbeitet werden kann.	
Leitung	Barbara Merki, Dozentin Fachdidaktik Musik PHSG, Mitautorin «MusAik», Breitenstein 33, 5417 Untersiggenthal	
Ort	Rorschach, PHSG	
Dauer	1 Tag	
Datum	Sa, 24. August (9.00 – 16.30 Uhr)	
Hinweise	Musikdidaktik-Lehrmittel mit Einbezug von Liedern aus dem «Sing Ais!» und weiteren Liedern. Das Musiklehrmittel ist obligatorisches Lehrmittel für den Musikunterricht. «MusAik», Barbara Merki, Eva Berger, Lehrmittelverlag St. Gallen. Das Lehrmittel «MusAik» muss an den Kurs mitgenommen werden.	

6018_Groove, Move and Sing! (Zyklus 2)

Rhythmus & Perkussion als Energietankstelle im Unterricht

Ziele	Die Teilnehmenden kennen das Handwerk, die Methodik und die Spielfreude, um erfolgreich und gemäss den eigenen Fähigkeiten «Groove, Move & Sing»-Aktionen in den Unterricht einzubauen.	2
Inhalt	Als Teilnehmende lernen Sie praxisnah, wie Sie das rhythmische Zusammenspiel mit Bodyperkussion, Boom-Whackers und Materialperkussion (Stomp) organisieren und anleiten können. Vermittelt wird eine Einführung in die Anwendung von Rhythmusspielen vom Musik-Kurzinput bis zum Musik-Schulhausprojekt. Die Werkzeuge ermöglichen, mit Gruppen schnell, unmittelbar, niederschwellig und selbsterklärend ins gemeinsame Musizieren einzusteigen. Als Teilnehmende lernen Sie praxisnah, wie Sie das rhythmische Zusammenspiel organisieren und anleiten können: <ul style="list-style-type: none">– Sie setzen Boom-Whackers, Bassröhren und Materialperkussion (Besen, Becher, Tisch) ein.– Sie wenden Drum-Circle-Spielformen und Instant-Grooves an.– Sie bauen eine einfache, groovige Rhythmusband auf.– Sie nutzen Rhythmus kreativ als Liedbegleitung.– Sie vermitteln die Grundlagen von Bodyperkussion und kreieren Handshakes. Einfache Spielideen und populäre Lieder werden praktisch umgesetzt. Aktuelle Strömungen der Musikpädagogik werden einbezogen (Stomp, Bodyperkussion, Beatbox, Drum & Sing, Weltmusik/Hip-Hop).	
Leitung	Thomas Viehweger, Schulleiter, Musiklehrer, Rhythmuspädagoge, Musiker/Perkussionist, Erwachsenenbildner, Sonnenbühlweg 1, 6010 Kriens	
Ort	Wil	
Dauer	1 Tag	
Datum	Sa, 7. September (9.00 – 17.00 Uhr)	
Hinweise	Auch wenig musikerfahrene Lehrpersonen sind willkommen und werden ermutigt. Die Teilnehmenden werden da abgeholt, wo sie stehen; Vorerfahrung ist weder nötig noch hinderlich. Die Teilnehmenden sind eingeladen, Fragen aus der Praxis mitzubringen. Ein ausführliches Skript (mit der Dokumentation aller Lieder und Spielformen) sowie Kurzfilme dokumentieren den Kurs. Materialkosten von Fr. 25.– sind vor Ort bar zu bezahlen.	

NEU 6019_Mit Musik sinnvoll improvisieren und experimentieren

Ziele	Die Kursteilnehmenden haben Ideen, wie sie Musik als Kommunikations- und Ausdrucksform nutzen können. Sie können mithilfe von Musik die Sozialkompetenz und eine konstruktive Gruppendynamik ihrer Klasse fördern.	2
Inhalt	Wie können sich im Musikunterricht die verschiedenen Kinder/Jugendlichen mit ihrer Individualität in der Gruppe konstruktiv einbringen? – Auf eine Weise, welche nicht aneckt, sondern integrierend wirkt? Methodik Mithilfe von einfachen Rhythmusspielen wird die nötige Struktur und Ordnung in der Klasse geschaffen. Darauf aufbauend widmen wir uns einfachen Grundregeln der Musikimprovisation	

mit weiteren Instrumenten. Es ist eine grosse Auswahl an verschiedenen Instrumenten im Kursraum vorhanden.

Arbeitsweise

Praxisnahe Aneignung der Kursinhalte, musizieren und kleine Impulsreferate.

Leitung	Oliver Posch, Primarlehrer, Musiktherapeut MAS, Trogenerstrasse 34, 9042 Speicher
Ort	St. Gallen, Talhofstrasse 5
Dauer	1 Tag
Datum	Mo, 30. September (9.00 – 17.30 Uhr)
Hinweis	Es sind keine Vorkenntnisse, Rhythmusgefühl oder Musikalität nötig.

NEU 6020_Feel the Groove!

Ziele	Die Kursteilnehmenden können <ul style="list-style-type: none">– mit Schülerinnen und Schülern einfache bis anspruchsvolle Rhythmen erzeugen.– Songs mit Perkussionsinstrumenten begleiten.– Rhythmen mit Alltagsgegenständen kreieren.– einfache Rhythmen notieren.	2 3
Inhalt	Die Kursteilnehmenden lernen, mit Perkussionsinstrumenten, Alltagsgegenständen und dem eigenen Körper einfache bis anspruchsvolle Rhythmen zu spielen. Eine vielfältige Auswahl soll aufzeigen, wie man mit einer Klasse Rhythmen aufbauen, mehrere Stimmen zusammenfügen, den Rhythmus visuell noch attraktiver darstellen und vielleicht sogar aufführen kann. Es gibt verschiedene Arten, wie man Rhythmen notieren kann. Anhand einiger Beispiele wird aufgezeigt, wie man sich von einfachen, verständlichen Notationen zu komplexeren heranarbeiten kann. Für die Kursteilnahme braucht es keine vertieften Rhythmuskenntnisse. Spass am Grooven ist die einzige Voraussetzung.	
Leitung	David Seitz, Oberstufenlehrperson (phil. II), Flurhofstrasse 24, 9000 St. Gallen	
Ort	St. Gallen, Flade Klosterschulhaus, Klosterhof 6 c	
Dauer	½ Tag	
Datum	Mi, 12. Juni (13.30 – 17.00 Uhr)	
Hinweise	Der Kurs ist für Lehrpersonen 3. Zyklus spezialisiert, jedoch sind auch Lehrpersonen 2. Zyklus willkommen. Materialkosten von Fr. 10.– sind vor Ort bar zu bezahlen.	

NEU 6021_Musikproduktion im Klassenzimmer

Musikproduktion mit «Ableton Live 10»

Ziele	Mit der Software «Ableton Live 10» erstellen wir eine einfache Musikproduktion. Es wird mit Audio-/Midi-Loops und eigenen Aufnahmen, mit Effekten, mit Automationen usw. ein einfaches Songarrangement erarbeitet.	2 3
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">– Übersicht über «Ableton Live 10»– Arbeiten mit Audio-/Midi-Loops– Arbeiten mit Software-Instrumenten– Recording und Bearbeitungsoptionen– Mixer und Effekte– Arrangement und Automation– Export des fertigen Songs	6
Leitung	Dominik Eberle, Musiklehrer, Musiker, Rheinstrasse 43, 7320 Sargans	
Ort	Sargans	
Dauer	1 Tag	
Datum	Sa, 30. März (9.00 – 17.00 Uhr)	
Hinweise	Eine kostenlose und vollumfängliche Demoversion (30 Tage) der Software «Ableton Live 10» kann auf der Website (ableton.com/en/trial/) heruntergeladen werden. Einen Laptop, Kopfhörer (und ein Midi-Keyboards, falls vorhanden) sowie 10 Franken für die Unterrichtsmaterialien mitbringen.	

6022_Bauen und Spielen – die Rhythmuswerkstatt

Cajátón und andere Kar-Töne

Ziele	Die Teilnehmenden können aus Recyclingmaterial Instrumente bauen. Sie können diese Instrumente mit der Klasse bauen und lustvoll einsetzen. Sie können mit vorhandenen Ressourcen (der Heterogenität in der Gruppe/Klasse) komponieren und arrangieren.	2 3
Inhalt	Im Zentrum steht der Bau einer Cajátón – eine Cajón aus Wabenkarton (Möbelbau) und Sperrholz –, welche in kurzer Zeit in jedem Schulzimmer gebaut werden kann. Zur Auswahl stehen drei Modelle. Aus Recyclingmaterial bauen Sie weitere Instrumente wie Klappern, PET-Glocks und	

Shaker. Mit einfachen Komponier- und Arrangiertechniken werden Stücke erarbeitet, um die Instrumente in der Klasse lustvoll einzusetzen. Die Inhalte sind praxisorientiert und geben Impulse für den fächerübergreifenden Unterricht.

Leitung Boris Lanz, Nüchternstrasse 1, 4812 Mühlethal
Ort Rapperswil-Jona
Dauer 1 Tag
Datum Sa, 18. Mai (9.00 – 16.30 Uhr)
Hinweise Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Materialkosten von Fr. 30.– sind vor Ort bar zu bezahlen.

6023_ «Musik aktiv»

Das handlungsorientierte Musiklehrmittel

Ziele Die Teilnehmenden lernen das handlungsorientierte Musiklehrmittel «Musik aktiv» kennen. Sie können daraus Inhalte mit einer Schulklasse umsetzen. Das Liedrepertoire wird mit dem neuen Liederbuch erweitert.

Inhalt Der Singbuchverlag (Gemeinschaftswerk der Sekundarlehrerkonferenzen SG, TG und ZH) hat 2017 das neue Lehrmittel «Musik aktiv» herausgegeben. Das Lehrmittel richtet sich an Lehrpersonen, welche in ihrem Musikunterricht vernetzendes und selbstständiges Lernen fördern wollen. Mittels der beiden Aufbaureihen werden Möglichkeiten des Trainierens, Entdeckens und kreativen Handelns im Musikunterricht gezeigt. Die Inhalte sind für Real- und Sekklassen geeignet. Zusätzlich lernen wir das neue Liederbuch singend und musizierend kennen. Auch die Zusatzmaterialien für Lehrpersonen werden im Kurs vorgestellt.
«Musik aktiv» ist im Kanton St. Gallen ein empfohlenes Lehrmittel.

Leitung Suso Mattle, Musiker, Musiklehrer, Wiesenstrasse 36, 9463 Oberriet
Robert Fricker, Musiker, PHSG-Dozent, Hafnerwaldstrasse 15 a, 9012 St. Gallen

Ort St. Gallen, PHSG
Dauer 1 Tag
Datum Sa, 2. März (9.00 – 16.30 Uhr)
Hinweis Das Lehrmittel (Schülerheft 1+2 und das Liederbuch) kann am Kurs bezogen werden.

3

6024_ Move, Groove & Sing auf der Oberstufe

Rhythmusspiele zum Energietanken

Ziele Rhythmus ist eine Energietankstelle im Klassenzimmer. Er fördert Kommunikation, Konzentration, Entspannung, Koordination, integriert Vielfalt und weckt Energie.
Der Kurs vermittelt das Handwerk, die Methodik und die Spielfreude, um erfolgreich und gemäss den eigenen Fähigkeiten «Groove, Move & Sing»-Aktionen in den Unterricht einzubauen.

Inhalt Als Teilnehmende lernen Sie praxisnah, wie Sie das rhythmische Zusammenspiel mit Bodyperkussion, Boom-Whackers und Materialperkussion (Stomp) organisieren und anleiten können. Vermittelt wird eine Einführung in die Anwendung von Rhythmusinstrumenten vom Musik-Kurzinput bis zum Musik-Schulhausprojekt. Die Werkzeuge ermöglichen, mit Gruppen schnell, unmittelbar, niederschwellig und selbsterklärend ins gemeinsame Musizieren einzusteigen. Als Teilnehmende lernen Sie praxisnah, wie Sie das rhythmische Zusammenspiel organisieren und anleiten können:
– Sie setzen Boom-Whackers, Bassröhren und Materialperkussion (Besen, Becher, Tisch) ein.
– Sie wenden Drum-Circle-Spielformen und Instant-Grooves an.
– Sie bauen eine einfache, groovige Rhythmusband auf.
– Sie nutzen Rhythmus kreativ als Liedbegleitung.
– Sie vermitteln die Grundlagen von Bodyperkussion und kreieren Handshakes.
Einfache Spielideen und populäre Lieder werden praktisch umgesetzt.
Aktuelle Strömungen der Musikpädagogik werden einbezogen (Stomp, Bodyperkussion, Beatbox, Drum & Sing, Weltmusik/Hip-Hop).

Leitung Thomas Viehweger, Schulleiter, Musiklehrer, Rhythmuspädagoge, Musiker/Perkussionist, Erwachsenenbildner, Sonnenbühlweg 1, 6010 Kriens

Ort Wil
Dauer 1 Tag
Datum Sa, 23. November (9.00 – 17.00 Uhr)
Hinweise Auch wenig erfahrene Lehrpersonen sind willkommen und werden ermutigt. Die Teilnehmenden werden da abgeholt, wo sie stehen; Vorerfahrung ist weder nötig noch hinderlich. Die Teilnehmenden sind eingeladen, Fragen aus der Praxis mitzubringen. Ein ausführliches Skript (mit der Dokumentation aller Lieder und Spielformen) sowie Kurzfilme dokumentieren den Kurs. Materialkosten von Fr. 25.– sind vor Ort bar zu bezahlen.
impuls-kurse.ch

3

NEU 6025_Songwriting

Wie Songs entstehen – Anleitungen zum Songschreiben

Ziele	In kleinen Gruppen gemeinsam erste Erfahrungen im Songwriting sammeln. Die Teilnehmenden kennen mögliche Songstrukturen und Harmoniegerüste, welche einfaches Songwriting gelingen lassen.	1 1/2
Inhalt	Wie entsteht ein Song? Einblicke in die Entstehungsgeschichte der Songs von Panda Lux und Duo Kuntz. Songschreiben mithilfe von möglichen Harmoniegerüsten, Beatkonzepten, Songstrukturen und Textbausteinen. Im Vordergrund stehen das leidenschaftliche Experiment und die unmittelbare Umsetzbarkeit für den eigenen Unterricht. Inputs zum Songwriting mit Unterstützung von Musikapps wie z. B. Garageband runden den Kurs ab.	2 3
Leitung	Samuel Kuntz, Master of Arts in Musikpädagogik HSLU, Gitarrist Duo Kuntz und Panda Lux, nominiert für die Swiss Music Awards 2018, Gitarrenlehrer, Bernstrasse 75, 6003 Luzern Silvan Kuntz, Bachelor of Arts in Music HSLU – klassische Gitarre, Sänger und Songwriter bei Panda Lux, nominiert für die Swiss Music Awards 2018, Gitarrist Duo Kuntz, Gitarrenlehrer, Stollbergstrasse 2, 6003 Luzern	
Ort	Rorschacherberg	
Dauer	1 Tag	
Datum	Sa, 23. März (9.00 – 17.00 Uhr)	
Hinweise	Der Kurs ist offen für alle Interessierten. Auch zyklusübergreifend. Falls vorhanden, können gerne Harmonieinstrumente wie Gitarre, E-Piano, Akkordeon etc. mitgebracht werden.	

6026_Djembe und Perkussion im Schulunterricht

Ziele	Die Kursteilnehmenden kennen die Grundschnitte und können zwei Arrangements wiedergeben. Sie können eigene Rhythmen kreieren und diese als Begleitung beim Musizieren oder Singen einsetzen.	1 1/2
Inhalt	– Einüben der Anschlagstechniken auf der Djembetrommel – Erarbeiten von zwei einfachen Arrangements – Inputs zum Kreieren eigener Rhythmen – Spielerische Anregungen zum Unterricht mit Kindern – Tipps zum Einsatz von Congas, Orff-Instrumenten oder Teilen eines Drum-Sets zur Kombination in einem Rhythmusensemble	2 3
Leitung	Manuel Siebs, Master of Arts in Musikpädagogik, Altgrubenstrasse 28, 9500 Wil	
Ort	Wil	
Dauer	1 Tag	
Datum	Sa, 4. Mai (9.00 – 12.00 / 13.30 – 16.30 Uhr)	
Hinweis	Es sind keine Vorkenntnisse nötig.	

NEU 6027_Beatboxing mit Miguel Camero

Perkussion mit eigenen Mitteln

Ziele	– Basiswissen zum Human Beatboxing – Basiswissen zum Umgang mit einer Loop-Station – Einbau des Know-hows in den eigenen Unterricht – Erste Schritte im Beatboxing – Einfache Anwendungen einer Loop-Station – Grundübungen für den Unterricht	1 1/2
Inhalt	Bei der Vocal Percussion, dem sogenannten «Human Beatboxing», können allein mit Mund, Hals, Zunge und Nase vielfältige Rhythmen produziert werden. Wer mit einer Loop-Station umgehen kann, hat noch vielfältigere Möglichkeiten.	2 3
Leitung	Miguel Camero, Beatbox-Lehrer, Ernst-Müller-Strasse 6 A, 8207 Schaffhausen	
Ort	Wil	
Dauer	½ Tag	
Datum	Mi, 8. Mai (17.00 – 20.00 Uhr)	
Hinweis	Kosten für das Unterrichtsmaterial von Fr. 5.– sind vor Ort bar zu bezahlen.	

6